

	<p>Objekt: CIL XV 4420, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4420</p>
--	---

Beschreibung

2 Papiere verschiedener Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 4420 (ehemals vorgesehen als 4416).

Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4420 δ ist direkt auf der Schede angebracht und verdeckt einen Teil des beschreibenden Textes. Rechts unten steht in Schwarz " $\frac{2}{3}$ " zur Angabe der Druckgröße. Im Aufschriftenfeld sind in Rot und Blau verschiedene Korrekturen vermerkt.

Papier 2 (Vorderseite) ist eine Tuschezeichnung der Aufschrift CIL XV 4420 δ . Rechts oben steht in Schwarz "tasto 2" und daneben "VIII.7". Darunter steht in Rot die CIL-Nummer "4420". Rechts neben der Aufschrift steht - durchgestrichen - " $\frac{1}{2}$ " und darunter " $\frac{2}{3}$ " zur Angabe der Druckgröße.

Papier 2 (Rückseite) trägt in Schwarz folgende Notiz: "XVI; cornelii.." und darunter in Bleistift: "cornelianae?"

Bei CIL XV 4420 handelt es sich um die Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 16,7 cm, Breite: 10,7 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

Literatur

- Dressel, Heinrich (1878): Ricerche sul Monte Testaccio. Annali dell' Instituto di Corrispondenza Archeologica 50 (1878), S. 118–192, Tafeln L, M, N, S. 159, Nr. 6
- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4420